

Alpha – Pinnwand

Ausgabe 1-2023

Projekt Knotenpunkte für Grundbildung Transfer |

Abteilung Kommunales Bildungsmanagement



Liebe Leserinnen und Leser,

wir hoffen, Sie alle sind gut und gesund in das neue Jahr 2023 gestartet.

Für uns im Projekt beginnt das neue Jahr mit einer einschneidenden Veränderung: Unsere langjährige und geschätzte Kollegin und Projektleiterin Dr. Nina Krämer-Kupka verlässt das Projekt und widmet sich neuen spannenden Aufgaben auf einer unbefristeten Stelle beim Caritasverband. Dafür geben wir ihr die allerbesten Wünsche mit auf den Weg! Gleichzeitig möchten wir uns in diesem Newsletter auch ganz öffentlich für ihre grandiose Ideenvielfalt und den Elan bedanken, die sie in den nun fast 12 Jahren in die Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit im Rahmen der Projekte eingebracht hat. Herzlichen Dank dafür!

Aufmerksam machen derartige persönlichen Schritte allemal und lassen auch einen kritischen Blick zu. Es ist überaus bedauerlich, wenn gute Köpfe ein ganzes Berufsfeld verlassen: Es fließt geballtes Know-How ab, das über Jahre entwickelt und aufgebaut wurde.

Nichts desto trotz blicken wir auch weiterhin positiv in das neue Projektjahr!

Die Projektleitung übernimmt Annelie Cremer-Freis und wird damit die sehr guten Kontakte hoffentlich genauso erfolgreich Schritt für Schritt aufgreifen und sich in die bundesweite Vernetzungsarbeit einklinken können. Mit unseren überregionalen Partnern dem vhs-Ehrenamtsportal sowie dem bbq in Mainz steigen wir in die konkrete Umsetzung von Fortbildungsangeboten ein. Gleichzeitig führen wir die operativen Arbeiten mit unseren regionalen Partnern fort: Hier insbesondere mit dem Familiennetzwerk HAFEN (Family Literacy, Gesundheitsförderung) sowie dem Nordwerk im Bürgerhaus Trier-Nord zur Digitalen Grundbildung.

Erfahren Sie mehr über unsere Arbeit und haben nun viel Spaß beim Lesen!

Das Projektteam von Knotenpunkte Transfer

Aktuelles aus der Projektarbeit

Neue Impulskarten zur Gesundheitsförderung und zum Abbau von Lernhemmnissen

Zu den Themenfeldern Gesundheitsförderung und Abbau von Lernhemmnissen sind neue Impulskarten entstanden. Eine zentrale Neuerung dabei ist, dass in vielen dieser Impulskarten auf der Rückseite QR-Codes integriert sind. Diese leiten zu weiterführenden Informationen oder interessanten Zusatzmaterialien, z.B. Vorlagen. Teilweise bilden die Zusatzinformationen einen Baustein in der Aufgabenbearbeitung.

Zur Gesundheitsförderung ergänzen die neuen Impulskarten die Bereiche Ernährung, Einkauf, Kochen und Backen, Bewegung, Erste Hilfe um einzelne Karten mit QR-Codes. Eine komplette inhaltliche Erweiterung stellen die Impulskarten zu Gesundheitsinformationen sowie psychologischen Themen dar.

Beispiel-Impulskarten:

Welche Sportart passt zu mir?

Info: Sich im Alltag fit zu halten, ist gar nicht so einfach. Die meisten Menschen bewegen sich eher zu wenig oder zu einseitig. Gesundheitliche Beschwerden können dann schnell kommen. Lasse Dich doch von einem Selbsttest etwas anregen: Welche Sportart passt zu Dir?



Bildquelle: © iStock.com/stocktre

- 1 Auf der Rückseite der Karte kommst Du über den QR-Code auf einen Selbsttest: *Welcher Sport passt zu mir?* Dabei musst Du zunächst einige Fragen beantworten. Als Ergebnis wirst Du dann drei Aktionstypen zugeordnet. Je Typ werden Dir dann schließlich einige Sportarten vorgeschlagen.
- 2 Welche Sportarten werden Dir vorgeschlagen? Welche Sportart gefällt Dir von den Vorschlägen am besten?

Hier findest Du den Selbsttest *Welcher Sport passt zu mir?*

www.fitforfun.de



Quelle: (08.05.2022)
<https://www.fitforfun.de/quiz/sportarten-test-quiz-test.html>

Positive Gedankenwelt

Info: Mit kurzen positiven Sätzen, die man sich immer wieder vorsagt, kann man sich motivieren und stärken. Einige Beispiele:

- ☼ *Ich bin voller Kraft und Tatendrang* ☼
- ☼ *Ich bin aufmerksam und konzentriert* ☼
- ☼ *Ich bin kreativ und kann meine Ideen erfolgreich umsetzen* ☼



Bildquelle: Gerald Altmann auf Pixabay

- 1 Überlege Dir einen Satz, der zu Dir passt. Wähle dabei nur positive Wörter.
- 2 Schreibe Dir diesen Satz auf ein Notizblatt. Hänge dieses gut sichtbar auf, zum Beispiel im Bad. Sage Dir den Satz täglich mehrmals vor.
- 3 Probiere dies einmal für zwei Wochen aus. Tauscht Euch nach zwei Wochen über Eure Erfahrungen aus.

Hier findest Du Beispiele für die unterschiedlichen Lebensbereiche.

Bereiche Beruf, Geld, Gesundheit, Partnerschaft, Selbstvertrauen	Bereiche Gesundheit, Beruf & Erfolg, Partnerschaft & Familie, Selbstliebe & positives Denken, Motivation
--	--



Quelle: (01.02.2022)
<https://www.fitforfun.de/quiz/lebensbereiche-quiz-quiz-test.html>
<https://www.fitforfun.de/quiz/lebensbereiche-quiz-quiz-test.html>

Übersicht zu den einzelnen Impulskarten – Gesundheitsförderung

Ernährung

- Das Obst A B C
- Das Gemüse A B C
- Obst und Gemüse in allen Lebenslagen
- Obst und Gemüse für (kleine) Kinder
- Wasser
- Geschmacks- und Energieträger: Fette
- Energieträger: Kohlenhydrate
- Eiweiße: Proteine
- Zuckermengen
- Umgang mit Süßigkeiten
- 15 Lebensmittel, die lange satt machen
- Gesunde Häppchen (auch) für Kinder
- 15 schnelle Salat-Rezepte
- Kräuter (1-4)

Einkauf, Kochen, Backen

- Der Becherkuchen
- Kaufentscheidungen
- Schnelle Küche
- Nach Rezept kochen
- Besondere Rezepte in der Familie
- Lieblingsgerichte
- Kochen mit Kindern
- Was kann alles in die Butterbrotdose
- Jahreszeitensnacks
- Selbst leckere Brotaufstriche machen
- Auf die Aufläufe, fertig los
- Vorkochen für die ganze Woche
- Snacks selbst machen

Erste Hilfe

- Das sollte man griffbereit haben
- Was tun bei einem Notfall
- Die stabile Seitenlage
- Erste Hilfe – Songs, die Leben retten
- Erste Hilfe – Wiederbelebung
- Erste Hilfe – Was tun?
- Wann rufe ich welche Notfallnummer?

Aktiv sein im Alltag

- Welcher Sport passt zu mir?
- Weniger sitzen, mehr bewegen...
- Bewegungsempfehlungen für Erwachsene
- Dein Bewegungsalltag
- Frischer Salat direkt vom Fensterbrett
- Sich geistig fit halten

Familienalltag

- Kindliche Entwicklung: Ich sehe was, was Du nicht siehst
- Kindliche Entwicklung: Au, das pikst!
- Kindliche Entwicklung: Wo ist die Uhr versteckt? Tick, tack
- Kindliche Entwicklung: Igitt, ist das bitter...!
- Achtung Vergiftungsgefahr
- Kindliche Entwicklung: Das riecht aber komisch
- Bewegung für Kinder
- Bewegungsspiele für Kinder
- FamilienAufstand: Alles zählt, nur sitzen nicht
- Stress im Familienalltag
- Rhythmen im Familienalltag
- Feste Regeln und Strukturen
- Unterstützung für Alleinerziehende
- Eine Eltern-Kind-Kur beantragen

Psychologische Themen

- Leben im Gleichgewicht (1, 2)
- Achtsamkeit
- Achtsamkeit – Übungen für den Alltag
- Entspannung im Alltag
- Erlebnispfade im Alltag
- Bewusste Zeit für sich
- Menschliche Bedürfnisse

Übersicht zu den einzelnen Impulskarten – Gesundheitsinformationen

Gesundheitsinformationen

- Unser Gesundheitssystem
- Medizinische Begriffe besser verstehen
- Gesundheitsinformationen
- Eine App als Hilfe
- Gesundheitsbroschüren
- Informationen oder fake News
- Praxis in Deiner Nähe
- Fachärztinnen und Fachärzte
- Vorsorge ist wichtig (1-3)
- Gesunde Zähne bei Kindern
- Gesundheits-Apps
- Wenn alles nur noch düster ist: Depressionen
- Depressionen im Jugendalter
- Thema: Rauchen
- Thema: Sucht
- Thema: Demenz
- Mein Körpergewicht
- Hilfe bei chronischen Erkrankungen
- Ein Gesundheitstagebuch
- Patientenverfügung
- Möglichkeiten der Beratung
- Beratungseinrichtungen – Überblick
- Ernährungsberatung
- Die eigene Gesundheit managen



Bildquellen: Jugendliche mit Hoody: © iStock.com/fizkes; Medizin: Gerd Altmann auf pixabay.com;

Beispiel-Impulskarte:

Medizinische Begriffe besser verstehen

Situation

Du hattest eine Untersuchung beim Facharzt oder bei der Fachärztin: Schließlich erhältst Du einen Untersuchungsbefund. Die medizinischen Begriffe und Fachausdrücke im Befund sind häufig schwer zu verstehen.

Bildquelle für Gerd Altmann auf Pixabay

- 1

Wie gehst Du mit medizinischen Begriffen um? Informierst Du Dich weiter? Wartest Du auf den nächsten Termin bei der Hausärztin oder dem Hausarzt?
- 2

Tauscht Euch über Eure Erfahrungen aus. Schaut Euch zusätzlich die Informationen auf der zweiten Seite an.

„Was hab' ich?“

Übersetzung von Fachbegriffen in leicht verständliche Sprache. Die Informationen sind anonym.

Die Internetseite befunddolmetscher.de hilft dabei, Fachbegriffe und Untersuchungsmethoden besser zu verstehen. Was erwartest Du zum Beispiel bei einer Untersuchung? Der Service ist kostenfrei.

Quellen: [01.02.2022]
<https://washabich.de/impulsden>
<https://befunddolmetscher.de/>

Ab Ende März stehen die neuen Impulskarten-Sets zur Gesundheitsförderung sowie zum Abbau von Lernhemmnissen online zur Verfügung. Weitere Impulskarten-Sets aus den Bereichen Alltagsrechnen und Alltagsmanagement folgen.

In den Jahren 2020 bis heute sind eine Reihe an unterschiedlichen Impulsmaterialien entstanden. Um bei der Fülle der Materialien einen besseren Überblick bieten zu können, ist aktuell eine **Handreichung** in Arbeit. Diese verlinkt zusätzlich auch auf eine Auswahl an weiterführenden Materialien Dritter, die für die Themenbearbeitung interessant sein können.

Die Handreichung wird voraussichtlich ab April 2023 nach der grafischen Gestaltung vorliegen und zum kostenlosen Download auf der Projekthomepage bereitstehen.

Der Fundus an Impulsmaterialien erstreckt sich auf folgende Bereiche und Themen:

Gesundheitsförderung: Erste Hilfe in Kindernotfällen | Unfallvermeidung | Verbandskasten Hygiene/Infektionen/Impfen | Mediennutzung | Ernährung | Einkauf & Konsum | Kochen & Backen | Bewegung | kindliche Entwicklung | Gesundheitsinformationen | psychologische Themen

Abbau von Lernhemmnissen: Konzentration | Lernhilfen & Lernstrategien | Motivation | Textarbeit | Texte selbst schreiben | Resilienz

Alltagsrechnen: Wohnen (Lerneinheiten mit Rollenspielsequenzen) | Schätzkarten und Einstieg in das Thema Strategien im Alltag | Impulskarten diverse Alltagsthemen | Orientierung in der eigenen Stadt (u.a. Wegstrecken, Mobilität, Freizeitverhalten)

Alltagsmanagement: Energie sparen | Vorsorge in Ausnahmesituationen | Impulskarten diverse Alltagsthemen

Als Printprodukt können auch weiterhin die Impulskarten der 1. Auflage beim Projekt bestellt werden (gegen Übernahme der Versandkosten). Insgesamt stehen hier etwa 100 Karten aus den Bereichen Gesundheitsförderung sowie Alltagsrechnen zur Verfügung. Die Karten sind auf dickerem und abwaschbarem Karton gedruckt.

Bestellungen unter: knotenpunkte@trier.de



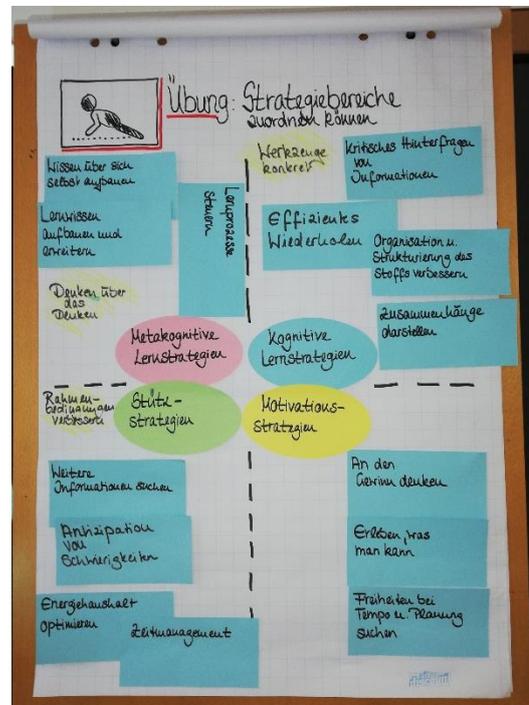
Aktuelle Zeitschrift *weiter bilden* (DIE) mit Schwerpunkt Lebensweltorientierung

In der aktuellen Ausgabe der Zeitschrift *weiter bilden* des DIE sind wir mit einem Kurz-Beitrag zu *Integrierten Ansätzen für die Grundbildung* vertreten. Die Zeitschrift widmet sich insgesamt dem Schwerpunkt [Lebensweltorientierung](#) und bietet in etlichen Beiträgen Verbindungen zur Grundbildung.

Family Literacy – Gemeinsame Grundbildungsarbeit im Prozess

Workshop für Fachlehrkräfte an Berufsbildenden Schulen

Anfang Februar 2023 fand unser Workshop *Metakognitive Strategien in der Berufsausbildung* für die Fachlehrkräfte unseres Kooperationspartners, der Berufsbildenden Schule St. Helena mit den Ausbildungsgängen Sozialassistent und Erzieher*in, statt. Mit neun Fachlehrkräften, die unterschiedliche Fächer vertraten, war die Resonanz auf das dreieinhalb stündige Angebot hoch. Nach einer Einführung ins strategische Lernen folgten Hintergrundinformationen und Übungen zu den Strategien des sinnerfassenden Lesens und des angewandten Schreibens, stets geleitet von der Frage und der Diskussion, wie diese im jeweiligen Fachunterricht umgesetzt werden können bzw. – falls sie bereits umgesetzt werden – wie ihr Einsatz gezielter erfolgen kann, um die Lese- und Schreibvermittlung im Unterricht besser zu integrieren und somit besonders schwächere Schülerinnen und Schüler zu unterstützen. Auch wenn im Lauf der Veranstaltung deutlich wurde, dass es wahrscheinlich kein Zaubermittel zur Umsetzung dieser Ziele geben wird, so nahmen die Fachlehrkräfte doch viele Impulse und Ideen mit. Der spontane Ausspruch einer Teilnehmerin beim Aufbruch, eine solche Veranstaltung wünsche sie sich halbjährlich, kann als Bestätigung unseres Ansatzes verstanden werden.



Übung „Strategien ordnen“.



Ankündigung: Fachartikel im nächsten ALFA-Forum

In der nächsten Ausgabe der Zeitschrift ALFA-Forum, die im Mai erscheint, steht das Thema Familie Literacy / Familiengrundbildung im Mittelpunkt. Das Projekt wird hier mit einem eigenen Beitrag vertreten sein und dabei der Frage nachgehen, wie sich familienorientierte Grundbildung in der Berufsausbildung verankern lässt. Grundlage sind hier die Erfahrungen und Ergebnisse aus den Workshops mit zukünftigen Sozialassistentinnen und -assistenten sowie einem Workshop für Fachlehrkräfte.

Digitale Grundbildung

DigitalCafé im Nordwerk

Im Juli 2022 ist das Digitalcafé, unser gemeinsames Angebot mit der Medienwerkstatt Nordwerk im Bürgerhaus Trier-Nord, angelaufen. Bei dem offenen Beratungs- und Lernangebot können sich Erwachsene von montags bis freitags Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Digitalisierung holen. Von Juli bis Dezember 2022 haben sich bereits 43 Hilfesuchende im Rahmen



Bildquelle: © iStock.com/Blue Planet Studio

unseres Projekts an unsere kompetenten Digitalisierungsprofis gewandt. Der größte Unterstützungsbedarf ließ sich im Bereich von Online-Anträgen verzeichnen, gefolgt von Beratung und Bewerbung sowie Hilfe bei Fragen zum Handy, Computer oder Emails. In nächster Zeit sollen im Bereich E-Government Materialien zu den Onlinebürgerdiensten der Stadt entwickelt werden. Diese sollen sodann in den Beratungs- und Unterstützungszeiten eingesetzt und entsprechend der Nachfrage weiterentwickelt und ergänzt werden.

Geplante online-Veranstaltung zur Digitalen Grundbildung in den Herbst verschoben

Die ursprünglich für März avisierte Online-Veranstaltung in Kooperation mit der Servicestelle des Bundesprogramms Mehrgenerationenhäuser des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben wird in den Herbst 2023 verschoben.

Über den neuen Termin halten wir Sie auf dem Laufenden.



**Mehr
Generationen
Haus**

Miteinander – Füreinander



Die DIGIalpha Plattform für Grundbildung steht online (f-bb)

Wir freuen uns, die veröffentlichten Materialien zur Digitalen Grundbildung des Projekts *Lernen lernen - digital und literal (DIGIalpha)* des Forschungsinstituts Betriebliche Bildung (f-bb) auch an unsere Netzwerkpartner weitergeben zu können. Mitglieder der Trierer Selbsthilfegruppe haben die Materialien in der Testphase erprobt und konnten dem Entwickler-Team wichtige Rückmeldungen und Anregungen liefern.

Ziel der DIGIalpha Plattform ist es, Lernende zu motivieren sich mit digitalen Themen und Tools auseinanderzusetzen. Mit einem Selbst-Test können Lernende ihre digitalen Kompetenzen einschätzen. Auf die Bedürfnisse von Erst- und Zweitsprachler*innen auf unterschiedlichem Schriftsprachniveau (Satz- und Textebene) zugeschnitten Lernbausteine vermitteln digitalen Neulingen und Anfängern Grundlagen. Digital Fortgeschrittene erfahren, wie sie Apps als Lern- und Alltagshelfer nutzen können. Lehrkräften wird aufgezeigt, wie sie digitale Medien verstärkt im Unterricht einsetzen können. Die Plattform ist auf dem digitalen Weiterbildungscampus Baden-Württemberg angesiedelt und frei zugänglich abrufbar unter <https://pg.lifetime-learning.de>. Das Projekt wird vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg gefördert.

Öffentlichkeitsarbeit

Wortsalat bereitet Broschüre mit neuen Texten vor

Auch 2022 hat sich die Selbsthilfegruppe Wortsalat – Lesen und Schreiben lernen als Erwachsener – wieder sehr für die Öffentlichkeitsarbeit engagiert.

Im Frühjahr drehten zwei Mitarbeitende der SWR HEIMAT online Redaktion ein 6minütiges Video, das uns bis heute sehr gefällt. Wer es noch nicht kennt, findet es hier:

<https://www.swr.de/heimat/eifel-ahr/lesen-und-schreiben-lernen-100.html>

Hervorzuheben ist die gute Kommunikation mit den SWR-Verantwortlichen, die sich intensiv mit dem Thema Alphabetisierung und Grundbildung beschäftigten und auf die Sorgen und Ängste der Gruppenmitglieder vor, während und nach dem Dreh gut eingingen. Anfang Juli war die Gruppe dann zusammen mit unserem Projekt Knotenpunkte *Transfer* und dem ALFA Mobil drei Tage lang mit Infoständen bei StadtLesen, dem Lesefestival am Domfreihof in Trier, vertreten. Schließlich präsentierte sie am 5. Oktober im Rahmen der Projekt-Kooperation mit dem Familiennetzwerk HAFEN in Hermeskeil (Hunsrück) ihre Ausstellung „Menschen auf dem Weg zur Schrift“ und unterstützte damit das Projekt hervorragend bei der Sensibilisierung der Öffentlichkeit vor Ort.



Mit Spaß und Elan beim Lesen ihrer Texte. Mitglieder der Gruppe Wortsalat bei der Vernissage ihrer Ausstellung in Hermeskeil. Bildquelle: © Neumann-Design, Trier

Darüber hinaus ist die Broschüre *Wortsalat*, die die Selbsthilfegruppe 2018 veröffentlicht hat, eines der beständigsten und wirksamsten Instrumente für die Öffentlichkeits- und Sensibilisierungsarbeit nicht nur der Selbsthilfegruppe, sondern auch der Knotenpunkt-Projekte. Wir freuen uns deshalb sehr, dass sich die Mitglieder der Gruppe entschlossen haben, eine Auswahl der Texte, die seitdem entstanden sind, in einer neuen Broschüre vorzulegen.

Herzliche Einladung ergeht deshalb schon heute an alle Interessierte zur Book-Launch, der feierlichen Buchpräsentation der Selbsthilfegruppe Wortsalat mit Lesung aus den neuen Texten, zu kommen.



Wann: Samstag, 08.07.23, 12-13 Uhr

Wo: StadtLese-Bühne am Domfreihof, Trier

Termine, Veranstaltungen und Aktionen im Projekt Knotenpunkte Transfer

20.04.2023, 10-12 Uhr | online, in Kooperation mit vhs-Ehrenamtsportal | **Lebensweltorientierte Impulsmaterialien** | Zielgruppe: Ehrenamts-Koordinator*innen | kostenlos | Hier geht es zur [Anmeldung](#)

11.05.2023, 10-12 Uhr | online, in Kooperation mit vhs-Ehrenamtsportal | **Workshop zur Arbeit mit den Impulsmaterialien** | Zielgruppe: Ehrenamtliche Lernbegleiter*innen | kostenlos | Hier geht es zur [Anmeldung](#)

15.07.2023 online, in Kooperation mit bbq Basisqualifizierung, Mainz | **eintägiger Workshop zum Thema Gesundheitsförderung in der Grundbildung** | Zielgruppe: Dozierende, päd. Fachkräfte, Ehrenamtliche | kostenlos | [weitere Infos](#) | Hier geht es zur [Anmeldung](#)

06. – 09.07.23 **StadtLESEN**, das Lesefestival am Domfreihof in Trier.

08.07.23, 12-13 Uhr | Book-Launch | Buchvorstellung der Selbsthilfegruppe Wortsalat mit Lesung aus neuen Texten | StadtLesebühne am Domfreihof, Trier

Offene Angebote

Offene Lernberatung | Jeden Dienstag von 12.30 bis 14.30 Uhr und nach Vereinbarung | Domfreihof 1c, Trier (Innenstadt)

Digitalangebot, Beratung & Unterstützung | Montag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung | Hans-Eiden-Platz 4, Trier-Nord

Treffen der Selbsthilfegruppe Wortsalat | Jeden ersten Montag im Monat ab 18 Uhr | Lesecafé der Stadtbücherei im Palais-Walderdorff, Domfreihof 1b, Trier (Innenstadt)

Interessante, weitere Aktionen und Veranstaltungen Dritter

30.03.2023 | **Online-Konferenz - Zeit für Weiterbildung schaffen! Nur wie?**
Arbeitsorientierte Grundbildung im Betrieb verankern. | 9:30 – 14:15 Uhr | kostenfrei | Projekt ABConnect
Zur [Anmeldung](#) geht es hier.

30./31.03.2023 | **Netzwerktagung vhs-Ehrenamtsportal in Wiesbaden**
Einfach engagiert mit dem vhs-Ehrenamtsportal | Zielgruppe: Alle Menschen, die in der Freiwilligenarbeit, Integration oder Bildungsarbeit aktiv sind und mit Grundbildungsthemen in Berührung kommen | Teilnahme u. Übernachtung in Wiesbaden sind kostenfrei, Fahrtkosten werden im Nachgang erstattet.
Um [Anmeldung wird gebeten](#) bis zum 13. März.

09.05.2023 | **Fachtagung "Gesund. Digital. Dabei. - Förderung der Gesundheitskompetenz von Menschen mit geringer Literalität"** | 9:00 – 15:30 Uhr | hybrid | kostenfrei | Senatssaal der FH Kiel sowie online über Zoom | Projekt DiGeKo-Net FH Kiel
Anmeldungen über merle.heyrock@fh-kiel.de oder henrike.knudsen@fh-kiel.de

Impressum

Herausgeberin

Stadtverwaltung Trier
Kommunales Bildungsmanagement, Projekt Knotenpunkte für Grundbildung *Transfer*
Domfreihof 1c, 54290 Trier
<https://www.grundbildung.trier.de> | knotenpunkte@trier.de

Verantwortlich

Annelie Cremer-Freis | Projektleitung

Haftungshinweis

Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Förderhinweis

Das Projekt Knotenpunkte für Grundbildung *Transfer* wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen W1501LWT gefördert.

Bildnachweis

Sofern nicht anders angegeben Projekt Knotenpunkte für Grundbildung *Transfer*, Stadt Trier bzw. Postkartendesign © Neumann Design, Trier

Newsletter abonnieren oder abbestellen

Über unsere allgemeine Mailadresse knotenpunkte@trier.de können Sie uns mitteilen, ob Sie in unseren Verteiler aufgenommen werden wollen oder diesen Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten möchten.

Informationen zur Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung

Auf der Internetseite <https://www.alphadekade.de/> finden sich vielfältige Informationen zu den verschiedenen Forschungsschwerpunkten und den dort angesiedelten Projekten. Ebenso Erkenntnisse aus dem zentralen Monitoring der Koordinierungsstelle und die Fortschreibung der anvisierten strategischen Ziele im Rahmen der bundesweiten Dekade.

